DIE PREISE

In jedem Schuljahr verleiht der Verein je Stufe zwei Preise: den Demosthenes-Preis für besondere literarische Leistungen und den Wandervogel-Preis für besonderes Engagement für die und in der Schule. Sie sind mit jeweils 100 Euro dotiert und werden den Preisträgern am Ende des Schuljahres z.B. bei der Abiturfeier oder beim Schulfest überreicht und sie werden mit einer kleinen Laudatio gewürdigt. Wir wollen damit besonderes Engagement neben dem Unterricht, das sich bekanntermaßen nicht unbedingt in Noten widerspiegeln kann anerkennen und sichtbar machen. Der Verein freut sich über Vorschläge von Angehörigen und Ehemaligen der Schule.



Preisverleihung bei der Abiturfeier 2018 (v.l.): Jonas Reichert, Leonie Schulz, Jürgen Neumann und Lennart Petersen.

KONTAKT

Ehemaligenverein des Gymnasium Steglitz

Heesestraße 15 12169 Berlin www.veslg.de www.facebook.com/veslg www.gymnasiumsteglitz.de

Vorsitzender

Dr. Martin Nanzka (Abitur 1984) Uhlandstraße 29 10719 Berlin vorsitz1@veslg.de

Stellvertretender Vorsitzender

Jonas Reichert (Abitur 2015) Gutzkowstraße 8a 10827 Berlin reichert@veslg.de

Schriftführer

Jürgen Neumann (Abitur 1977) Immenweg 7 12169 Berlin kassenwart@veslg.de



Ehemaligenverein des Gymnasium Steglitz

Heesestraße 15 12169 Berlin

DER VEREIN

Viele Organisationen bemühen sich, ein Netzwerk zwischen ihren aktiven und ehemaligen Mitgliedern zu schaffen. Hintergrund ist stets der Gedanke, für junge Leute die Erfahrungen der Älteren zugänglich zu machen. Unser Verein umfasst durch die seit seiner Gründung im Jahre 1948 gewachsene Mitgliederstruktur viele Generationen. Es gibt unter unseren Mitgliedern immer jemanden, der sich in seiner Jugend ähnliche Fragen gestellt und sie auch gelöst hat. Wir wollen mit dem Ehemaligenverein, der für alle dem Gymnasium Steglitz Verbundenen offensteht, ein dichteres Netz zwischen Ehemaligen und Aktiven spannen und Schüler- sowie Lehrerschaft enger zusammenhalten.

Die Mitglieder des Ehemaligenvereins nehmen am Vereinsleben teil, lernen jüngere und ältere Mitschüler, Lehrer, Eltern usw. kennen und haben auf den Treffen Gelegenheit, mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Außerdem bleiben sie in Kontakt mit der Schule und erfahren durch uns, was dort vor sich geht. Sie haben auch Gelegenheit, aus dem Verein heraus Anregungen und Verbesserungen in die Schule weiterzuleiten oder Sachspenden des Vereins zu initiieren.

Insbesondere liegt uns die Förderung des Steglitzer Gymnasiums als traditionsreicher Berliner Bildungsinstitution am Herzen, die als eine der wenigen Schulen staatlich und grundständig ist sowie einen verpflichtenden altsprachlichen Bildungsgang anbietet.

DAS VEREINSLEBEN

Wir führen neben den halbjährlich stattfindenden Mitgliederversammlungen regelmäßige Veranstaltungen durch. Parallel zum Tag der offenen Tür am Gymnasium Steglitz laden wir Ehemalige zu einem Treffen in der Schule ein, bei dem sie sich die Entwicklung der Schule ansehen und Ehemalige wiedertreffen und kennenlernen können.



Neu unserem Repertoire sind Humanistischen Abende am Gymnasium Steglitz: Um die Entwicklung der Schule als altsprachliches Gymnasium zu unterstützen, hat sich vor anderthalb Jahren eine Gruppe von Schülern, und Lehrern. Eltern Ehemaligen zusammengefunden, die sich Gedanken über die Zukunft der altsprachlichen Schule machen. Dabei sind zwei Positionspapiere entstanden, die in die Schule getragen wurden und dort zur Diskussion stehen. Unsere Gäste bei den Humanistischen Abenden waren z.B. Professor Stefan Kipf - Leiter der Fachdidaktik der Alten Sprachen an der Humboldt-Universität -, der seine Gedanken zum Markenkern eines modernen altsprachlichen Gymnasiums dargelegt hat. Danach durften wir den ehemaligen Schulleiter Dr. Thomas Gey begrüßen, der über die das Erbe des Augustus in Europa sprach. Es finden in regelmäßigen Abständen treffen der AG Humanismus statt. Die Termine werden z.B. auf der Homepage des Vereins und der Schule bekanntgegeben. Fragen dazu an: r.f.pohl@icloud.com oder reichert@veslg.de.



